



LEGENDE

Grünflächen Bestand

- Baum
- Rasenflächen
- Gehölzflächen

Grünflächen Planung

- Baum Fällung (mit Nummerierung)
- Baum Neupflanzung (mit Nummerierung)
- Rasenflächen Anarbeitungsstreifen
- Gehölzflächen Anarbeitungsstreifen
- Baumschutz

Wegflächen Planung

- Wiederherstellung Weg mit Asphaltdecke (Instandsetzung Wegedecke und Einfassung)
- Wiederherstellung Weg mit Asphaltdecke (Grundhafter Neuausbau in Bk0.3 RSO 2012)
- Wiederherstellung Gehweg (Weg 7) (Grundhafter Neuausbau mit Asphaltdecke)
- Schotterrasen - Nutzungskategorie N2 nach FLL (Flächen zwischen den Baumbereichen Weg 1)
- Schotterrasen - Nutzungskategorie N3 nach FLL (Überfahrbereiche an Einmündungen)
- Betonpflaster (Sitzbereiche Wege 2 und 6)
- Natursteinpflaster (Unterpflasterung Fahrradanhlehbügel Weg 7)
- Wassergebundene Wegedecke (Anschlussbereiche)
- Tiefbord, im Wurzelbereich unterbrechen

Höhen

- Planungshöhe
- Bestandshöhe

Rückbauangaben

- Wegebelag
- Borde
- Bank

Ausstattung

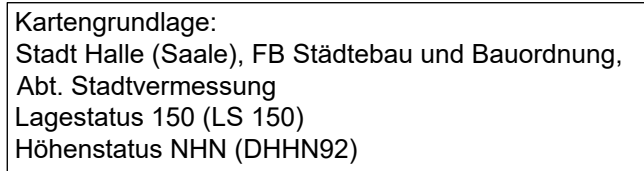
- Bankstandort
- Müllbehälter
- Findling (Bestand)
- Findling (Neu)
- Leuchte
- FAB Fahrrad-Anlehbügel

Wichtige Hinweise zum Leitungsbestand:

Der Leitungsarchiv gilt nur innerhalb der Grenzen des ausgewiesenen Bereiches. Der Leitungsbestand der Versorgungsträger EVH (ELT, Stadtbeleuchtung) und der HWS (Trinkwasser) wurde für den o.g. Bereich und für die Anschluss digital übernommen. Die Leitungen des FB Mobilität der Stadt Halle (Saale) und der Telekom und liegen nur als analoger Plan vor, die in den Bestandsplan digitalisiert wurden und legungsmäßig (gestrichelte Linie) dargestellt sind. Diese Leitungsangaben dienen nur zur Information und besitzen keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Genauigkeit. In diesen Bereichen sind grundsätzlich die Schutzanordnungen von den Versorgungsträgern zu beachten. Die HAVAQ, die MINETZ Strom GmbH, die HUKOM, Mun Chynetz und die Firmen des Servicekabels (Primacom, Tele Columbus GmbH, S&K-Service GmbH) sind angeordnet worden und haben uns bis auf Mun Chynetz mitgeteilt, dass auf dieser Fläche keine Leitungen vorhanden sind. Die von der Aht. Stadtmessung eingenommenen Leitungen haben im Genauigkeit. Für die Vollständigkeit des Leitungsbestandes und für die Lage und Genauigkeit von legierungssicheren Leitungen (gestrichelte Linie) wird keine Gewähr übernommen.

Kartengrundlage:
Stadt Halle (Saale), FB Städtebau und Bauordnung, Aht. Stadtmessung
Lage- und Höhenplan, Aktualitätsstand: April 2021
Plan Leitungsbestand, Aktualitätsstand: Mai 2021
Lagestatus 150, Höhen über NN im DHHN2016

Index	Datum	Änderung	Unterschrift
Projekt: Stadt Halle (Saale) Freianlagenplanung Fluthilfemaßnahme Nr. 202			
Objekt: Wiederherstellung der Wege Ziegelwiese / Peißnitzstraße			
Plan: Übersichtslageplan Entwurf			
Auftraggeber: Stadt Halle (Saale) Geschäftsbereich II, FB Städtebau und Bauordnung Teem Freiraumplanung Neustädter Passage 18 06122 Halle (Saale)		Planverfasser:  QUERCUS BÜRO FÜR FREIRAUM- & LANDSCHAFTSPLANUNG Dipl.-Ing. (FH) Rainer Müller Kurt-Lindenberg-Straße 4 06110 Halle (Saale)	
Leistungsphase: Entwurfsplanung	Plan-Nr.: 3.1	Maßstab: 1 : 500	Datum: 27.10.2021



Stadt Halle (Saale) Geschäftsbereich II, Stadtentwicklung und Umwelt Fachbereich Städtebau und Baordnung Neustädter Passage 18 06100 Halle (Saale)	Telefon : 0345 / 221-4743 Telefax : 0345 / 221-6277	Bearbeitet:
		Geprüft:
		Projekt-Nr.:

ENTWURF

Grundhafter Neubau der Peißnitzstraße einschließlich
Entwässerungsanlage und Einleitbauwerk
Bau-km 0+000,0 bis 0+357,0

Anlage: 3

Deckblatt

Formblatt: **Checkliste - Barrierefreie Gestaltung von Grün- und Freianlagen**

Planungsgrundlage ist die DIN 18040-3 Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen - Teil 3: öffentlicher Verkehrs- und Freiraum

Vorhaben: **Baumaßnahme Hochwasserfolgemaßnahme HW 202 – Ziegelwiese**

Prüfung Vorplanung durch FB Planen am 05/2022	Kenntnisnahme durch den Behindertenbeauftragten Herrn Dr. Fischer am
Prüfung Entwurfsplanung durch FB Planen am 06/2022	Kenntnisnahme durch den Behindertenbeauftragten Herrn Dr. Fischer am
Prüfung Ausführungsplanung durch FB Planen am	Kenntnisnahme durch den Behindertenbeauftragten Herrn Dr. Fischer am
Bauabnahme durch Abt. 67.3 bzw. FB Bauen am	Kenntnisnahme durch den Behindertenbeauftragten Herrn Dr. Fischer am

Hiermit wird bestätigt, dass bei oben genanntem Vorhaben die Checkliste (Barrierefreie Gestaltung von Grün- und Freianlagen) mit ihren formulierten Planungsanforderungen eingehalten wird.

In folgenden begründeten Ausnahmen musste von den Vorgaben abgewichen werden:

Pkt. DIN 18040-3	Abweichung von den Forderungen der DIN 18040-3	Begründung
5.1 d	Längsneigung und Zwischenpodeste	Die Längsneigung kann aufgrund der vorhandenen Topographie zu den Brückenaufgängen nicht unter 4,5 % ausgebildet werden.
6.1.c)	einzelne Lehnbänke ohne Armlehne zum Umsetzen für Rollstuhlfahrer verwenden	Die neue Standartlehnbank der Stadt Halle wurde nach den Bedürfnissen von Mobilitätseingeschränkten ausgewählt und verfügt grundsätzlich über Armlehnen. Für Rollstuhlfahrer gibt es Aufstellmöglichkeiten neben den Bänken.